



# Amtliche Bekanntmachung der Kreisstadt Eschwege

## Die zuständige Behörde

(nach § 3 Abs. 1 Nr. 1 Grenzbereinigungs-gesetz)

## Amt für Bodenmanagement



## Grenzbereinigung

gemäß des Gesetzes über die vereinfachte Bereinigung der Rechts- und Grenzverhältnisse bei Baumaßnahmen für öffentliche Straßen (Grenzbereinigungs-gesetz (GrBerG HE) vom 13. Juni 1979 (GVBl. I 1979, 108) in der derzeit gültigen Fassung)

## Bekanntmachung der Unanfechtbarkeit

(gemäß § 12 Abs. 1 GrBerG HE)

Im Grenzbereinigungsverfahren

### Verfahrensgebiet: „Langenhainer Weg“

Gemeinde: **Eschwege**  
Gemarkung: **Eschwege (2141)**  
Flur: **5, 30**

ist der Grenzbereinigungsplan vom 19.10.2020 am 20.11.2020 unanfechtbar geworden. Mit dieser Bekanntmachung wird der bisherige Rechtszustand durch den im Grenzbereinigungsplan vorgesehenen Rechtszustand ersetzt. Die Bekanntmachung schließt die Einweisung der neuen Eigentümerinnen und Eigentümer in den Besitz der neuen Grundstücke ein.

Soweit im Grenzbereinigungsplan nichts Anderes festgelegt ist, geht das Eigentum an den ausgetauschten oder zugewiesenen Grundstücksteilen lastenfrei auf die neuen Eigentümerinnen und Eigentümer über. Unschädlichkeitszeugnisse sind nicht erforderlich.

Die vereinbarten und festgestellten Ausgleichsleistungen werden mit dieser Bekanntmachung fällig.

### Rechtsbehelfsbelehrung

Die vorstehende Bekanntmachung der Unanfechtbarkeit gilt am Tag nach ihrer ortsüblichen Bekanntmachung als bekannt gegeben.

Gegen diese Bekanntmachung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe bei dem Amt für Bodenmanagement Homberg (Efze), Hans-Scholl-Straße 6, 34576 Homberg (Efze), schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch erhoben werden.

Homberg (Efze), den 20.11.2020

Amt für Bodenmanagement

Im Auftrag

gez. Gonther